

# PFARRBRIEF

PFARREIEN  
GEMEINSCHAFT

SCHWEICH

Nr. 2 / 2022  
26.02. - 08.04.

Einzelpreis: 0,70 €

Bekond ♪ Fell mit Fastrau ♪ Föhren mit Naurath  
Kenn ♪ Longuich mit Kirsch ♪ Riol ♪ Schweich mit Issel

# FASTENAKTION 2022 ES GEHT! GERECHT.

Bitte  
helfen Sie  
mit Ihrer  
Spende!



online  
spenden

MISEREOR  
IHR HILFSWERK

## **Inhalte**

Seite 2,3  
**Leitwort**

Seite 4  
**Gottesdienste**

Seite 15  
**Informationen  
für alle Gemeinden**

Seite 20  
**Erstkommunion  
2022**

Seite 21  
**Geistliche  
Angebote**

Seite 25  
**Mitteilungen und  
Nachrichten aus  
der Pfarreiengemeinschaft**

Seite 30/31  
**Kontakte und  
Impressum**

## **Liebe Leserinnen, liebe Leser des Pfarrbriefs!**

Am kommenden Mittwoch (2. März) beginnt die Fastenzeit. Der Aschermittwoch steht am Anfang der österlichen Bußzeit. Sie wiederholt sich Jahr für Jahr. In meiner Kindheit gab es keine Süßigkeiten - die waren sowieso noch ziemlich rar. Ab und zu habe ich dann trotzdem etwas gefunden und mehr oder weniger heimlich genascht. Später gab es Zeiten, in denen ich bewusst keine alkoholischen Getränke zu mir genommen habe und eine Zeitlang habe ich auch eine Woche oder vierzehn Tage lang heilgefastet. Das waren Zeiten, in denen ich anders, als in der Kindheit, einen tieferen Sinn der Fastenzeit erkannt und gelebt habe und bis heute lebe.

Das frühere Verständnis hat sich gewandelt. Es gibt immer noch die österliche Bußzeit, aber die praktizierten Regeln früherer Zeiten gibt es nicht mehr. Mir scheint, da hat sich das Bewusstsein verändert und daher auch die Art und Weise des Fastens. „Wacht und betet, damit ihr nicht in Versuchung geratet!“ (Mt 26,41a) hat Jesus den schlafenden Jüngern am Ölberg gesagt. Das dürfte heute das entscheidende Wort für die kommenden Tage sein. Jesus lädt ein, aktiv zu sein.

Ja, es scheint wichtiger als je in der jüngsten Geschichte, aufmerksam auf das zu schauen, was in der Welt und in der Kirche passiert, also zu wachen. Und da wir oft genug nur wenig Konkretes tun können, ist es sinnvoll, unsere Rat- und Hilfslosigkeit zu erkennen und betend um alles zu bitten, was wir brauchen: Ideen, Mut zuzugeben, was wir an Gutem unterlassen haben, Engagement, Hoffnung und den Glauben an die Zusage Gottes, der sein Reich mit uns verwirklichen will. All das brauchen wir zur Buße.

Seit 12 Jahren bedrückt uns die schier unendliche Geschichte um den Missbrauch in der Kirche. Jetzt hat er vermutlich seinen Höhepunkt erreicht. Seit vielen Jahren und in der jüngsten Zeit besonders fliehen Getaufte aus der Gemeinschaft der Kirche, weil sie sich mit ihr nicht weiter identifizieren wollen. Wir erleben politische Spannungen bis hin zur Kriegsgefahr, Umweltkatastrophen, wie nie zuvor, wir sehen unsere Gesundheit weltweit gefährdet. Das alles kann nicht einfach an uns abprallen. Das lässt uns nicht kalt.

(In einer Pause beim Schreiben dieses Vorworts habe ich eine Dokumentation über die Umweltereignisse des letzten Jahres gesehen. Was mich dort am stärksten berührt hat, war eine Szene, in der eine junge Frau völlig erschüttert geweint hat wegen all dieser Katastrophen bei uns und in der Welt und angesichts der Ohnmacht, die diese Frau empfindet.)

Gerade in der Kirche, in unserer Kirche, ist es ganz besonders angesagt, den Auftrag Jesu zu hören, den er den Jüngern gegeben hat, als er sich zu dem entscheidenden Gebet zurückgezogen hat. Sie haben allerdings diesen Zeitpunkt der Entscheidung des Herrn verschlafen. Sie haben sich nicht berühren lassen.

Und wir? Wir haben uns lange genug bequem im Gewohnten eingerichtet, auch wir haben uns von dem, was in der Kirche passiert nicht berühren lassen, wir alle, nicht nur die Bischöfe und Mitarbeiter in den verschiedenen Verantwortlichkeiten der Kirche. Der Missbrauch mit seiner unendlichen Geschichte ist der Gipfel, darunter liegt jedoch so viel Anderes im Argen, das wir mit dem Willen zur Buße und mit Gottes Hilfe verändern können.

Darum ist diese österliche Bußzeit gerade jetzt so wichtig, damit wir endlich aufwachen und beten, um das Wesentliche zu erkennen und das Richtige zu tun: Jesu Auftrag, das Evangelium zu den Menschen zu bringen.

Alle sind wir in den kommenden Wochen eingeladen, unseren Weg der Erkenntnis und Erneuerung durch diese Zeit zu suchen. Jede, jeder kann bedenken und entscheiden, was hilft, damit das Fest der Auferstehung als ein strahlendes Licht für eine hoffnungsvolle Zukunft für uns und für die Welt leuchten kann.

Ich wünsche eine segensreiche Fastenzeit!

*Hans-Josef Puch, Diakon*

# WIR LADEN EIN!

## GOTTESDIENSTE IN UNSERER PFARREIENGEMEINSCHAFT

Das 21. Schutzkonzept unseres Bistums vom 31.01.2022 sieht eine Erleichterung für die Teilnahme am Gottesdienst vor. Eine Liste zur Kontaktnachverfolgung muss nicht mehr geführt werden. Wir bitten jedoch weiterhin um eine Anmeldung in unserem Pfarrbüro bis **freitags 12:00 Uhr**, entweder per E-Mail pfarramt@pfarreien-gemeinschaft-schweich.de oder telefonisch 06502/2327 zu folgenden Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 9-12 Uhr und Mo./Di./Do. von 14-17 Uhr. Es genügt, uns die geplante Personenzahl mitzuteilen, damit wir eine Teilnahme an dem Gottesdienst gewährleisten können.

Für alle Gottesdienste gilt die **3G-Regel** (genesen, geimpft oder getestet)

Bitte bringen Sie Ihren Impf- bzw. Genesenen-Nachweis oder einen gültigen Testnachweis mit.

Als gültige Testnachweise gelten: PoC-Antigen-Test (Schnelltest) durchgeführt von geschultem Personal oder PCR-Test, jeweils nicht älter als 24 Stunden. Ausgenommen von der Nachweispflicht sind Kinder bis 3 Monate nach Vollendung des 12. Lebensjahres. Gültig sind Nachweise sowohl elektronisch als auch in Papierform.

Es gelten **Maskenpflicht** und **Abstandsgebot** während des gesamten Gottesdienstes.

### Samstag, 26.02. vom 8. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Pfarrgemeinde

**Kenn**      **17:45**    **Vorabendmesse**  
*Messd.Gr.*      1. Jahrgedächtnis für Myriam Eiden  
2,4,5              Ute Freiburg  
                         Cäcilia Hommens (St)  
                         Lektorin: Marie Nickels

**Verkauf der Fastenkalender (2,50 €)**

**Riol**         **19:00**    **Vorabendmesse**  
*Messd.Gr. 1*      2. Sterbeamt für Anneliese Neukirch  
                         Adolf Neukirch  
                         Lektoren: Alexandra Monzel, Michael Schmitz

**Verkauf der Fastenkalender (2,50 €)**

**Fell 10:30 Wort-Gottes-Feier**  
Lektoren: Aus dem Team

**Verkauf der Fastenkalender (2,50 €)**

**Föhren 10:30 Hochamt**  
*Messd.Gr. 2* ↑  
1. Jahrgedächtnis für Hedwig Follmann  
Winfried Follmann, Josef Weyer u. Brigitte Trösch geb. Weyer  
Marita Badry u. leb. u. verst. Angeh.  
Heinz Back u. Sohn Heinz u. leb. u. verst. Angeh.  
Ehel. Anita u. Hermann Orth u. leb. u. verst. Angeh.  
Hans Heinz  
Pfarrer Georg Pleier  
Verst. d. Familien Mattes-Barthel  
Familie Fassian-Trierweiler

**Longuich 09:15 Hochamt**  
*Messd.Gr. 2*  
Cäcilia Schmitt  
Pauline Sihl  
nach Meinung aller alten Stifter (St)  
Lektorin: Helena Kollete

**Verkauf der Fastenkalender (2,50 €)**

**Schweich 10:30 Familiengottesdienst**  
*Messd.Gr. 16*  
Leb. u. Verst. d. Fam. Therese Butterbach u. Karola Lucas  
Leb. u. Verst. d. Fam. Christmann-Lückmann

**Mittwoch, 02.03.**

**Beginn der österlichen Bußzeit  
Fast- und Abstinenztag**



**In allen Gottesdiensten Austeilen des Aschenkreuzes**

**Fell 19:00 Bußgottesdienst**

**Föhren 19:00 Bußgottesdienst**

**Kenn 17:00 Wort-Gottes-Feier für Familien**

**Schweich 19:00 Bußgottesdienst**  
*Messd.Gr. 1*

## **Donnerstag, 03.03.      Donnerstag nach Aschermittwoch**

- Föhren      12:00      stilles Mittagsgebet**
- Issel      18:30      Hl. Messe**  
1. Jahrgedächtnis für Edgar Schuckart  
Christa Schuckart

## **Freitag, 04.03.      Weltgebetstag der Frauen**

*Herzliche Einladung an die Frauen aller Konfessionen zu den Gottesdiensten in unserer Pfarreiengemeinschaft.*

*Mit der Kollekte werden Frauenprojekte in aller Welt unterstützt.*

- Fell      18:30      Wortgottesdienst in der Kirche zum Weltgebetstag der Frauen - eingeladen sind auch die Frauen aus Riol**
- Longuich      09:00      Wortgottesdienst in der Kirche zum Weltgebetstag der Frauen**
- Schweich      17:00      Wortgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen im evangelischen Gemeindezentrum**

## **Samstag, 05.03.      vom 1. Fastensonntag** **Kollekte für die Pfarrgemeinde**

- Bekond      19:00      Vorabendmesse**  
*Messd.Gr. 2*  
→ monatliche Sonderkollekte für die Reparatur der Orgel

## **Sonntag, 06.03.      1. Fastensonntag** **Kollekte für die Pfarrgemeinde**

- Fell      10:30      Hochamt**  
*Messd.Gr. 5,1*  
Albert Dewald  
Marga Britz  
→ monatliche Sonderkollekte für die Pfarrkirche  
Lektorin: Gertrud Binnig
- Longuich      18:00      Kreuzwegandacht**

**Schweich 10:30 Hochamt**  
*Messd.Gr. 17*  
 1. Jahrgedächtnis für Heinz Haubrich  
 Leb. u. Verst. d. Fam. Branz-Molitor  
 Günther Welter und Fritz Farsch  
 Peter Becker u. Regina Maier  
 Luzia Lex u. Leb. u. Verst. d. Familie  
 Leb. u. Verst. d. Fam. Christmann-Lückmann

**Montag, 07.03. HI. Perpetua und hl. Felizitas, Märtyrinnen in Karthago**

**Issel 17:00 Kreuzwegandacht**

**Kirsch 09:00 HI. Messe**  
 Hermann Fehmer u. d. Verst. d. Familie Fehmer-Molitor  
 Günter Leisen u. leb. u. verst. Angeh.  
 Leb. u. Verst. d. Familien Sihr und Druckenmüller  
 Lektorin: Christel Egener

**Mittwoch, 09.03. 1. Fastenwoche**

**Fell 17:30 Kreuzwegandacht**

**Föhren 18:00 Rosenkranzgebet um Priester- u. Ordensberufungen**  
**18:30 HI. Messe**  
 Hermann Lehnertz u. leb. u. verst. Angeh.

**Kenn 18:00 Kreuzwegandacht**

**Freitag, 11.03. Ewig Gebet in unserer Pfarreiengemeinschaft**

**Bekond 19:30 Abendlob mit Lichtillumination**

**Fell 18:00 Eucharistische Andacht**

**Föhren 16:00 Bußgottesdienst für die Kommunionkinder und Eltern**

**Kenn 10:30 Gebetstunde der KiTa**  
**11:30 Mittagsgebet**  
**17:00 Gebetsstunde der Kommunionkinder**  
**18:00 Eucharistische Andacht**

<b>Kirsch</b>	<b>14:30</b>	<b>Andacht</b> <i>gestaltet von der KfD</i>
<b>Longuich</b>	<b>11:00</b>	<b>Gebetsstunde</b> <i>der Kindergartenkinder in der KiTa</i>
	<b>18:00</b>	<b>Andacht</b> <i>in der Pfarrkirche</i>
<b>Schweich</b>	<b>09:00</b>	<b>Feierliche Messe zur Eröffnung des Ewigen Gebetes</b>
<i>Messd.Gr. 16</i>	<b>18:00</b>	<b>Bußgottesdienst für die Kommunionkinder und Eltern</b>
<b>Altenheim</b>		<b>von 10:00 - 18:00 Uhr</b> Gebetsstunden
<b>St. Josef</b>	<b>18:30</b>	<b>Vesper zum Abschluss des Ewigen Gebetes</b>

**Samstag, 12.03. vom 2. Fastensonntag**  
**Kollekte für die Pfarrgemeinde**

**→ Zählung der Gottesdienstbesucher**

<b>Kenn</b>	<b>17:45</b>	<b>Vorabendmesse</b>
<i>Messd.Gr. 6,7</i>		Ehel. Peter u. Irmina Bund-Schneider (St) Ute Freiburg
		Lektorin: Katharina Porten

**Sonntag, 13.03. 2. Fastensonntag**  
**Kollekte für die Pfarrgemeinde**

**→ Zählung der Gottesdienstbesucher**

<b>Fell</b>	<b>10:30</b>	<b>Wort-Gottes-Feier</b> Lektoren: Aus dem Team
<b>Föhren</b>	<b>10:30</b>	<b>Hochamt</b>
<i>Messd.Gr. 1</i>	↑	Karl u. Gretel Weyer u. Margit Wagner Johann u. Änni Born u. Sohn Alois
		→ monatl. Sonderkollekte f. d. Renovierung des Pfarrheimes
<b>Longuich</b>	<b>09:15</b>	<b>Hochamt</b>
<i>Messd.Gr. 3</i>		2. Sterbeamt für Manfred Sonntag 1. Jahrgedächtnis für Monika Thul geb. Reis Alfons Thul u. verst. Angeh. August Hausen u. Geschwister Hilde u. Martha Schons Lektorin: Gisela Krag
	<b>18:00</b>	<b>Kreuzwegandacht</b>



**Schweich 10:30 Hochamt***Messd.Gr. 10*

2. Sterbeamte für Manfred Haar  
 1. Jahrgedächtnis für Lydia Knobloch  
 Ernst Broy u. Eltern  
 Hedwig u. Hermann Christmann u. Sohn Peter  
 Erika Pelzer geb. Quary  
 Fam. Nikolaus Berweiler u. Söhne  
 Josef Schneider u. Fam. Adams-Schmitt

**Montag, 14.03. 2. Fastenwoche****Fastrau 18:30 HI. Messe**

Lektorin: Gertrud Binnig

**Issel 17:00 Kreuzwegandacht****Dienstag, 15.03. 2. Fastenwoche****Naurath 18:30 HI. Messe**

Richard u. Regina Ermler  
 Alwin Zils u. leb. u. verst. Angeh.  
 Gerhard u. Wilhelm Berg  
 Dieter Alten u. Eltern Ludwina u. Josef  
 Ehel. Berg (St)

➔ monatliche Sonderkollekte für die Dachsanierung

**Mittwoch, 16.03. 2. Fastenwoche****Fell 17:30 Kreuzwegandacht****Kenn 18:00 Andacht zu Ehren des HI. Josef****Donnerstag, 17.03. 2. Fastenwoche****Issel 18:30 HI. Messe**

Ursula Naisar geb. Kellersch  
 Heinrich Schneider- Hommens u. Leb. u. Verst. d. Familie  
 Leb. u. Verst. d. Fam. Molz-Schmitt  
 Ehel. Monika u. Werner Baden  
 Katharina Müller u. Maria Heinz u. Söhne Franz-Josef u. Kurt  
 Hermann Schmitt, verst. i. Föhren

**Freitag, 18.03.**

**2. Fastenwoche**

**Kenn** 18:00 **Hl. Messe**  
*Messd.Gr. 10,11,12* ↑ Rudi Scholer u. Ehefrau Karin  
Heinrich Eiden u. Maria Weiland  
Lektorin: Johanna Dörfler

**Schweich** **19:00** **Taizé-Gebet in der evangelischen Kirche**

**Samstag, 19.03.**

**vom 3. Fastensonntag**  
**Kollekte für die Pfarrgemeinde**

**Fell** **18:00** **Andacht zu Ehren des Hl. Josef in der Kirche**  
*mitgestaltet von der Band „Lerm“*

**Riol** **19:00** **Vorabendmesse**  
*Messd.Gr. 2* Maria Kirsch (St)  
Ehel. Susanne u. Martin Schneider (St)  
➔ monatliche Sonderkollekte für die Orgel  
Lektoren: Lisa Kanzler, Fabian Kremer

**Sonntag, 20.03.**

**3. Fastensonntag**  
**Kollekte für die Pfarrgemeinde**

**Fell** **10:30** **Hochamt**  
*Messd.Gr. 2,3* 2. Sterbeamt für Maria Schmitt-Messerig  
2. Sterbeamt für Thea Gorges  
Edmund Gorges  
Leb. u. Verst. d. Fam. Schmitt-Wagner-Ferger  
Hubert Schömer u. verst. Angeh. u. Freunde  
Stiftsmesse nach Meinung aller Stifter (St)  
Lektor: Rüdiger Glaub-Engelskirchen

**Longuich** **18:00** **Kreuzwegandacht**

**Schweich** **10:30** **Hochamt**  
*Messd.Gr. 5* 2. Sterbeamt für Dr. Ira Maria Lugenbiel geb. Weyer  
2. Sterbeamt für Bernhard Mohr  
Johanna Bamberg u. Sohn Karl-Heinz  
Ehel. Jakob u. Katharina Feller  
Gretel Feller  
Ehel. Matthias u. Katharina Fandel geb. Feller  
Ehel. Viktor Rengers u. Gertrud geb. Thul (St)

**10:30** **Wortgottesdienst für Familien**  
mit Kindern im Grundschulalter - im Pfarrheim

**Montag, 21.03. 3. Fastenwoche**

**Issel 17:00 Kreuzwegandacht**

**Kirsch 09:00 Hl. Messe**

Lektorin: Maria Hübner

**Mittwoch, 23.03. 3. Fastenwoche**

**Fell 17:30 Kreuzwegandacht**

**Kenn 18:00 Kreuzwegandacht**

**Freitag, 25.03. Verkündigung des Herrn**

**Schweich 09:00 Hl. Messe**  
Elfriede Rosenbaum  
Gerd Balkenhol

**Samstag, 26.03. vom 4. Fastensonntag**  
**Kollekte für die Pfarrgemeinde**

**Bekond 19:00 Vorabendmesse**  
*Messd.Gr. 3*  
1. Jahrgedächtnis für Werner Schätter  
Felix Kubik u. leb. u. verst. Angeh.  
Maria u. Paul Kreten u. leb. u. verst. Angeh.

**Kenn 17:45 Vorabendmesse**  
*Messd.Gr. 9*  
Ehel. Fritz u. Susanna Kirsten u. verst. Angeh.  
Verst. d. Familien Laux u. Hrywniak (St)  
Bernhard Hilsamer  
Lektor: Martin Schneider

**Sonntag, 27.03. 4. Fastensonntag**  
**Kollekte für die Pfarrgemeinde**



**Heute beginnt die Sommerzeit**

**Fell 10:30 Wort-Gottes-Feier**

Lektoren: Aus dem Team

**Föhren**  
*Messd.Gr. 2*

**10:30**  
↑

**Hochamt**

1. Jahrgedächtnis für Hugo Monzel  
Clara Mischo u. Alois Müller  
Margarete u. Leo Müller u. leb. u. verst. Angeh.  
Josef Fassian  
Else u. Rudolf Tonner  
Ehel. Anita u. Hermann Orth u. leb. u. verst. Angeh.  
Marita Badry u. leb. u. verst. Angeh.  
Heinz Back u. Sohn Heinz u. leb. u. verst. Angeh.  
Ehel. Matthias u. Elisabeth Monzel-Orth (St)  
Hans Heinz  
Marlene Zirbes  
Leb. u. Verst. d. Familie Belkot

**Longuich**  
*Messd.Gr. 1*

**09:15**

**Hochamt**

1. Jahrgedächtnis für Cäcilia Junges  
Fritz Junges u. Berthold Junges  
Ehel. Johann u. Katharina Steinmetz  
Maria Schmitt (St)  
Leb. u. Verst. d. Familien Paltzer-Reinhart-Stolz  
Leb. u. Verst. d. Familien Heinz Schmitt u. d. Brüder Ernst  
u. Bernd Reinhart

Lektor: Uwe Czarnetzki

**18:00 Kreuzwegandacht**

**Schweich**  
*Messd.Gr. 16*

**10:30**

**Hochamt**

2. Sterbeamt für Wolfgang Hölzemer  
Paul Ney u. Leb. u. Verst. d. Fam. Ney-Huwer  
Josef Rohr u. Tochter Monika Overath geb. Rohr  
Helmut u. Martin Plasa u. Verst. d. Familie  
Juliane Schilling u. verst. Eltern u. Brüder (St)  
anschl.  
Taufe des Kommunionkinds Hugo Valentin Ruppert

**Montag, 28.03.**

**4. Fastenwoche**

**Issel**

**17:00**

**Kreuzwegandacht**

**Dienstag, 29.03.**

**4. Fastenwoche**

**Naurath**

**18:30**

**Hl. Messe**  
Gertrud Sabel

**Mittwoch, 30.03.**

**4. Fastenwoche**

**Fell**

**18:30**

**Kreuzwegandacht**



**Schweich 14:30 Taufe** des Kindes  
Messd.Gr. 5 Charlotte Fuhrmann

**Montag, 04.04. 5. Fastenwoche**

**Issel 17:00 Kreuzwegandacht**

**Kirsch 09:00 Hl. Messe**

Lektorin: Hiltrud Wolf

**Mittwoch, 06.04. 5. Fastenwoche**

**Fell 18:30 Kreuzwegandacht**

**Kenn 18:00 Kreuzwegandacht**

**Föhren 18:00 Rosenkranzgebet um Priester- u. Ordensberufungen**

**18:30 Hl. Messe**

Helmut Heinz

Verst. der Familien Mattes-Barthel

Hermann Lehnertz u. leb. u. verst. Angeh.

Georg u. Elisabeth Laudwein-Simon, Sohn Gerhard u. leb. u. verst. Angeh.

**Donnerstag, 07.04. Hl. Johannes Baptist de la Salle, Priester, Ordensgründer**

**Föhren 12:00 stilles Mittagsgebet**

**Freitag, 08.04. 5. Fastenwoche**

**Schweich 09:00 Hl. Messe**  
Anton u. Anna Reis  
Heinz u. Betty Vogel

**Bitte vormerken:**

**Samstag, 09.04.**

Kenn	17:45	Vorabendmesse - mit Palmprozession	Messd.Gr. 8,14
Riol	19:00	Vorabendmesse - mit Palmprozession	Messd.Gr. 1
Schweich	17:00	Wort-Gottes-Feier für Familien mitgestaltet von den Kommunionkindern	Messd.Gr. 10

## Sonntag, 10.04.

Fell	10:30	Wort-Gottes-Feier <i>mit Palmsegnung</i>	
	14:30	Taufe	
Föhren	10:30	Familiengottesdienst - <i>mit Palmprozession</i>	Messd.Gr. 1
		mitgestaltet von den Kommunionkindern	
Kirsch	20:00	Abendlob in der Karwoche	
Longuich	09:15	Festhochamt - <i>mit Palmprozession</i>	Messd.Gr. 1
	18:00	Kreuzwegandacht	
Schweich	10:30	Festhochamt - <i>mit Palmprozession</i>	Messd.Gr. 1,5
	15:00	Kreuzwegandacht am Heilbrunnen (KAB Föhren)	

## INFORMATIONEN FÜR ALLE PFARRGEMEINDEN

### Schulprojekt für Benin: Das Projekt der Pfarreiengemeinschaft

Überweisen Sie bitte Ihre Spenden mit vollständiger Anschrift an folgende Konten:  
**Kirchengemeindeverband Schweich: Kennwort „Benin-Projekt“**

Volksbank Trier, IBAN: DE23 585601030011986262 oder  
Sparkasse Trier, IBAN: DE84 585501300001069939

Eine Spendenbescheinigung stellen wir Ihnen gerne aus.

### Dank an die Sternsinger\*innen in unserer Pfarreiengemeinschaft

Bereits im letzten Pfarrbrief haben wir unter den einzelnen Pfarreien den Jungen und Mädchen gedankt, die Anfang Januar unterwegs waren, um in den Straßen und Häusern Spenden für notleidende Kinder zu sammeln. Wir möchten mit diesen Zeilen nochmals das Engagement unserer Kinder und Jugendlichen in den Mittelpunkt rücken, denn sie haben Großartiges geleistet. Die Aktion wurde in den Orten sehr unterschiedlich durchgeführt; aber alle hatten das gleiche Ziel. Es sind **13.363,47 €** zusammengekommen. Für viele Pfarreien bedeutet dies ein neues Rekordergebnis. Wir bedanken uns auch ganz herzlich bei allen Spender\*innen und natürlich den Jugendlichen und Erwachsenen vor Ort, die dafür gesorgt haben, dass unsere Kinder trotz Corona-Krise sicher die Aktion durchführen konnten.

Möge der Segen Gottes, den wir über die Türen unserer Häuser geschrieben und aufgeklebt haben, auch über unserer Pfarreiengemeinschaft Schweich stehen:

<b>Pfarrei Bekond</b>	<b>1.144,33 €</b>
<b>Pfarrei Fell</b>	<b>1.738,33 €</b>
<b>Pfarrei Föhren-Naurath</b>	<b>3.793,90 €</b> (Föhren: 3143,90 €; Naurath: 650,00 €)
<b>Pfarrei Kenn</b>	<b>1.693,33 €</b>
<b>Pfarrei Longuich-Kirsch</b>	<b>924,00 €</b>
<b>Pfarrei Riöl</b>	<b>1.011,76 €</b>
<b>Pfarrei Schweich-Issel</b>	<b>3.057,82 €</b>

## **Messdienerarbeit links der Mosel**

Im Januar fanden Treffen mit den Verantwortlichen aus den Messdienerleiterrunden statt. Bei der Zusammenkunft in Föhren ging es um ein Kennenlernen der Gruppenleiter\*innen aus Föhren und Bekond. Im Austausch kam es zu Ideen, die in diesem Jahr - hoffentlich nach der Corona-Pandemie - durchgeführt werden können. Auch in Schweich ging es um Aktionen für die nächsten Monate.

Wir hoffen, dass von den diesjährigen Kommunionkindern viele bei uns mitmachen möchten. Schon jetzt laden wir ein, ab Mai in unserer Ministrantenschar mitzumachen. Einladungen erfolgen bald nach dem Weißen Sonntag. Im April/Mai steht dann ein gemeinsames Treffen der Leiterrunden Bekond/Föhren/Schweich-Issel an. Wir werden versuchen, das Wort „Pfarreiengemeinschaft“ in Bezug auf Messdienerarbeit durchzubuchstabieren und werden Sie davon in Kenntnis setzen, was wir uns überlegt haben.

Sollten unsere Messdiener\*innen, Jugendlichen oder Erwachsenen aus unserer Pfarreiengemeinschaft uns mit Ideen oder anderen Ressourcen unterstützen wollen, lasst es uns wissen. Wir sind dabei, neben den Traditionen auch neue Wege zu bahnen.

## **Sprechstunde Gemeindereferent Glaub-Engelskirchen**

Wenn Sie ein persönliches Anliegen haben, über das Sie mit einem Seelsorger sprechen möchten oder eine Begleitung in eigenen Lebensfragen suchen, lade ich Sie herzlich zu einem vertraulichen Gespräch ins Pfarramt Schweich in mein Büro ein. Wir können uns aber auch gerne bei Ihnen zu Hause oder an einem anderen neutralen Ort treffen. Als Seelsorger unterliege ich der Schweigepflicht, dies vorab als eine wichtige Information.

Sie erreichen mich telefonisch: 06502/93 89 509 oder aber per E-Mail: [r.glaub-engelskirchen@pfarreiengemeinschaft-schweich.de](mailto:r.glaub-engelskirchen@pfarreiengemeinschaft-schweich.de)

## **Männertreff startet**

Die Wintermonate gehen vorüber, die Corona-Pandemie verspricht Lockerungen, wir wagen es, zu einer ersten Besprechung einzuladen.

Unser erstes Treffen dient dem Kennenlernen und einer Ideensammlung; welches Interesse verfolgen Männer in unserer Pfarreiengemeinschaft?

Wenn Sie noch unschlüssig sind, wenden Sie sich an Gemeindereferent Rüdiger Glaub-Engelskirchen im Pfarrbüro in Schweich. Vielleicht kann ich Sie motivieren. Es könnte ja sein, dass Sie genau der richtige Mann sind, der uns noch in unserem Vorbereitungskreis fehlt.

Das Treffen findet am **Donnerstag, 24. März um 15:00 Uhr** im Pfarrheim in Schweich statt. Dort ist ausreichend Platz, um sich mit Abstand zu begegnen.



- **Hinführung**

Und er hat zu mir gesagt: Lass dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft vollendet sich in der Schwachheit. Darum will ich mich am allerliebsten rühmen meiner Schwachheit, auf das die Kraft Christi bei mir wohne. Darum bin ich guten Mutes in Schwachheit, in Misshandlungen, in Nöten, in Verfolgungen und Ängsten um Christi willen; denn wenn ich schwach bin, so bin ich stark. **So schreibt Paulus im 2. Brief an die Korinther. Dieser Gedanke soll uns in diesem Gebet begleiten.**

+ **Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes**

- **Lied: Ich lobe meinen Gott**

**GL 400**

In dieser Welt leben wir. „... in einer Welt, in der fast niemand mehr Zeit hat. Die Zeit stresst uns, lässt uns von einem Termin zum nächsten hetzen. Mitten in der stressigen Zeit möchte ich innehalten, nachdenken, danken. Die Zeit rennt an uns vorbei.

Die schönen Dinge, die wir derweil erleben, die wir sehen und schmecken dürfen, muss sich jeder immer wieder bewusst machen.

Ich brauche Zeit, um in Worte zu fassen, was ich schon alles erleben durfte.

Ich brauche aber auch Zeit, um auszudrücken, was vielleicht nicht geklappt hat, wo ich versagt habe.

Zu scheitern, ist völlig normal.

Es gehört zum Leben.

Es macht uns stärker.

Die Dinge, die nicht gut laufen, gehören dazu - auch wenn keiner sie gerne hat.

Ich denke mir dann immer: Sie machen mich zu dem Menschen, der ich bin.

Wenn alles glatt laufen würde, was wäre das für ein Leben?

Wäre ich glücklicher?

Vermutlich nicht.

Aber ich wäre leicht überfordert mit Situationen, und ich könnte weniger mit meinen Mitmenschen mitfühlen.

Darum - auch wenn es nervt - bin ich froh, dass mein Leben nicht perfekt ist. Denn es gibt mir die Möglichkeit, Gott in allen Lebenslagen auf wunderbare und tiefste Weise zu erleben.“

**Quelle: Bardeler Fastenmeditationen 2022, 11. März „Das Versagen“**

- **Lied: Meine Hoffnung und meine Freude**

**GL 365**

Als mein Gebet  
immer andächtiger und innerlicher wurde,  
da wusste ich immer weniger zu reden.

Schließlich wurde ich ganz still.  
Was möglicherweise  
noch ein größerer Gegensatz  
zum Reden ist:  
Ich wurde zu einem Hörer.

Zuerst meinte ich, Beten sei Reden.  
Doch dann lernte ich,  
Beten ist nicht einfach Schweigen,  
sondern Hören.

So ist es:  
Beten bedeutet nicht,  
sich selbst reden zu hören.  
Beten bedeutet:  
Still werden, still sein und warten,  
bis der Betende Gott vernimmt.

**Sören Kiergegaard**

- **Stille um Gott zu vernehmen**

**ein paar Minuten**

Nach dem „Gebet der liebenden Aufmerksamkeit“ können Sie bedenken, was heute, jetzt gerade in Ihnen lebt, was Sie bewegt. Lassen Sie alles zu: das, was noch unerledigt ist, was gelungen ist, was traurig stimmt oder froh. Nehmen Sie sich Zeit. Und dann hören Sie und warten was Gott in Ihrem Inneren anstößt, Ihnen mitgeben will für diesen Tag.

- **Lied: Dass du mich einstimmen lässt**

**GL 389**

Darum sage ich euch: Wenn eure Gerechtigkeit nicht weit größer ist als die der Schriftgelehrten und der Pharisäer, werdet ihr nicht in das Himmelreich kommen. Ihr habt gehört, dass zu den Alten gesagt worden ist: Du sollst nicht töten; wer aber jemanden tötet, soll dem Gericht verfallen sein. Ich aber sage euch: Jeder, der seinem Bruder auch nur zürnt, soll dem Gericht verfallen sein; und wer zu seinem Bruder sagt: Du Dummkopf!, soll dem Spruch des Hohen Rates verfallen sein; wer aber zu ihm sagt: Du Narr!, soll dem Feuer der Hölle verfallen sein. Wenn du deine Opfergabe zum Altar bringst und dir dabei einfällt, dass dein Bruder etwas gegen dich hat, so lass deine Gabe dort vor dem Altar liegen; geh und versöhne dich zuerst mit deinem Bruder, dann komm und opfere deine Gabe! Schließ ohne Zögern Frieden mit deinem Gegner, solange du mit ihm noch auf dem Weg zum Gericht bist! Sonst wird dich dein Gegner vor den Richter bringen und der Richter wird dich dem Gerichtsdienner übergeben und du wirst ins Gefängnis geworfen. Amen, ich sage dir: Du kommst von dort nicht heraus, bis du den letzten Pfennig bezahlt hast.

**Schuld, Versagen, Buße, Vergebung - seit vielen Jahren bewegen uns diese Themen. Sie haben in den letzten Wochen einen Höhepunkt erreicht. Die Erkenntnisse, Bekenntnisse, Diskussionen lassen keinen von uns unberührt. Ob das, was Jesus nach dem Matthäusevangelium seinen Hörern sagt, hilfreich ist? Hörer des Evangeliums sind auch wir. Und darum sind wir auch alle aufgefordert, zu hören, was in diesen Sätzen gesagt wird, aber auch, welche Botschaft Jesus uns mitgibt, gerade in dieser Österlichen Bußzeit.**

Jesus, Du sagst uns, wie wir miteinander umgehen sollen.

Ich bitte Dich: Zeige mir, wo ich meinem Nächsten in Wort oder Tat ungerecht gewesen bin!

Jesus, allzu leicht stellt das Leben uns eine Falle, indem wir über andere urteilen.

Ich bitte Dich: Schenke mir den Geist Deiner Barmherzigkeit, aus dem ich dem Nächsten gerecht werden kann!

Jesus, auch in Deiner Kirche geschieht Unrecht aus der Überheblichkeit der Macht, aus Gleichgültigkeit und Gedankenlosigkeit. Keiner ist ganz frei davon.

Ich bitte Dich um die rechte Erkenntnis und um gerechte Entscheidungen im Umgang mit den Menschen und der Schöpfung.

Jesus, Du hast Paulus gesagt: „Lass dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft vollendet sich in der Schwachheit.“

Ich bitte Dich um diese Gnade, meine Schwachheit anzunehmen und darin Deine Stärke zu erfahren.

- **Vater unser**
- **Gegrüßet seist du Maria,**

### **Jesus, Freund des Friedens,**

am Beginn Österlichen Bußzeit legen wir alles in deine Hand. Angesichts von Ohnmacht und Nervosität, Unsicherheit und Fragen wagen wir Schritte des Vertrauens. Von dir und nicht von einem blinden Schicksal wird unser Leben geleitet. Erklärungen und Debatten über den Zustand der Welt greifen zu kurz. Mit deinem Frieden wollen wir einen Weg der Zuversicht wählen.

### **Jesus, Freund der Vergebung,**

hilf uns, auf deine leise Gegenwart zu achten, die uns begleitet. Angesichts der Pandemie, die immer noch nicht besiegt ist, widersagen wir der Versuchung, Schuldige zu benennen und uns auf das Versagen von Menschen und Institutionen zu fixieren. An deiner Hand wollen wir Wege der Versöhnung gehen, bereit zu einer Umkehr des Herzens - im Denken, Reden und Tun.

### **Jesus, Freund des Lebens,**

wir bitten für alle, die von Bitterkeit und Enttäuschung erfüllt sind. Mit deiner heilsamen Nähe stärke alle Kranken und Leidenden. Lehre uns in diesem neuen Jahr, mit Respekt und Wertschätzung dem Leben in seiner Schönheit und Zerbrechlichkeit zu begegnen. Aus Dankbarkeit für alles, was uns geschenkt ist, stärke unser Mitgefühl und die helfende Kreativität für Bedürftige und Einsame. Du Gott der Liebe, schenke uns Ausdauer im Guten, Trost in der Bedrängnis und Geduld in den Herausforderungen dieser schwierigen Zeit. Hilf uns, dich in allem zu suchen, zu finden und zu lieben.

**Jesus, unser Herr und Bruder, der du den Tod besiegt hat, du bist uns Zuversicht und immer neue Quelle tiefer Freude. Wir vertrauen auf dich und die Geisteskraft deiner Liebe. Amen.**

**Lied: Nun danket alle Gott**

**GL**

**405**

## **Ehrenamt muss gefördert werden!**

Diese wichtige Säule des Ehrenamtes ist für uns als Kirche unverzichtbar. Die Menschen orientieren sich klar an ihren Interessen und Neigungen, sie organisieren sich in selbstbestimmten Gruppen und Kreisen. Dass der Umfang des Engagements abnimmt, hat auch damit zu tun, dass viele Frauen berufstätig sind und ihnen nicht so viel freie Zeit zur Verfügung steht. Wir - besonders in der Kirche - erleben es heutzutage als anstrengend, Menschen zu finden, die sich in einem Vorstand über Jahre hinweg verpflichten. Vereine werden aufgelöst oder die Mitglieder des alten Vorstands machen notgedrungen weiter, weil ihnen die Gruppe wichtig ist. Ich bin überzeugt, wir werden uns in Zukunft vor allem in eine Kultur des „würdigen Abschieds“ einüben müssen. Das tut einigen schmerzlich weh, ist aber notwendig, um etwas gut beenden zu können. In diesem Loslassungsprozess muss es vor allem darum gehen, die Menschen und ihre Verdienste zu würdigen, die Jahre oder jahrzehntelang ihr Herzblut und ihre Freizeit in solche Gemeinschaften investiert haben.

Positiv anmerken möchte ich, dass die Vielfalt der Formen, in denen sich Menschen engagieren, kontinuierlich zunimmt. Ein vermehrtes soziales Engagement haben wir im vergangenen Jahr erlebt, bei der schlimmen „Flutkatastrophe“ in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen. Gerade bei der Organisation von Hilfs- und Unterstützungsprojekten für diese betroffenen Menschen fanden sich viele Engagierte. Auch wenn Corona uns im Moment noch das Leben erschwert, ich bin überzeugt, gemeinschaftsfördernde Projekte sind nach wie vor beliebt, vor allem, wenn es sich um eine klar umrissene Aufgabe handelt. Teamplayer suchen gerne ihresgleichen, um gewinnbringend Aufgaben anzugehen und motiviert zu erledigen.

Die Trierer Bistumssynode formuliert: „Die Entwicklung muss hingehen zu einer Kirche, die Menschen den Weg eröffnet, in Eigenverantwortung die Inhalte und die Art ihres Engagements selbst zu bestimmen und zu gestalten - in Entsprechung zu den je persönlichen Charismen, den Herausforderungen durch die konkrete Situation und den gemeinschaftlichen Beratungen.“ Als Getaufte verbindet uns alle der Auftrag, in der Nachfolge Jesu zu leben. Ermöglichung und Vernetzung statt Vorgabe und Kontrolle. Meine Erfahrung aus meiner Arbeit mit Engagierten: Es lassen sich immer wieder Menschen ansprechen für klar definierte Aufgaben, solange es etwas mit ihrem Leben und ihrem Charisma zu tun hat. Die Frauen aus dem neu gegründeten Familiengottesdienstkreis übernehmen beispielsweise gerne Verantwortung.

Im Rahmen meiner bereits abgeschlossenen Fortbildung will ich nun auch konkret in unserer Pfarreiengemeinschaft Schweich als Strategischer Engagement-Entwickler unterwegs sein.

Und jetzt meine Frage an Sie: Wer interessiert sich konkret für ein ehrenamtliches Engagement? Welche Fähigkeit, die Sie gewinnbringend für andere Menschen in unserer Pfarreiengemeinschaft oder Verbandsgemeinde Schweich einbringen möchten, gehört zu Ihren Stärken?

## **Engagement muss gefördert werden - ist ja klar!**

„Engagement in seiner Vielfalt zu erfassen, bedeutet, über den Kirchturm hinaus zu sehen. Den vielfältigen Einsatz im sozialen und gesellschaftlichen Raum müssen wir hier genauso mitdenken. Warum ist das so wichtig?

Weil wir als Christinnen und Christen glauben, dass Gott in jedem Menschen Potentiale anlegt. Es ist unsere Aufgabe, diese Talente wirksam werden zu lassen. Erst wenn individuelle Begabungen leuchten, realisiert sich Christsein in der Welt. Unsere Realität ist davon noch oft weit entfernt.

Menschen wollen etwas bewegen und laufen gegen Mauern.

Menschen wollen etwas bewegen und kommen nicht zum Zug.

Menschen wollen sich engagieren, aber es fehlt ihnen der Mut.

Menschen wollen sich engagieren, aber finden keine Freiräume.

Menschen wollen etwas bewegen, aber es mangelt an finanziellen oder personellen Ressourcen.

Wer sich für andere einsetzt will spüren: **ICH BIN WIRKSAM!**

**Mein Engagement ist richtig und wichtig und ich sehe meinen Beitrag.**

Wie oft frustrieren, verletzen oder verlieren wir Menschen, weil wir Ihnen genau das nicht zeigen!?“

Mich sprechen diese Zeilen von meiner Kollegin Kathrin Speckenheuer sehr an. Als Ihr neuer Gemeindefereferent ist es mir ein Anliegen, Engagement in seiner ganzen Vielfalt professionell zu fördern. Ich bin auf Ihren Anruf, auf Ihr Gespräch mit mir gespannt. Ich verspreche Ihnen, ich zwingen Ihnen nichts auf, im Gegenteil ich möchte zuerst zuhören und dann versuchen, Sie gut, kompetent und strategisch zu begleiten.

*Rüdiger Glaub-Engelskirchen, Gemeindefereferent*

## **KATHOLISCHE-ÖFFENTLICHE BÜCHEREIEN**

### **Öffnungszeiten der Pfarrbüchereien**



<b>Fell:</b>	donnerstags,	16:00 - 17:30 Uhr, Alte Schule
<b>Bekond:</b>	freitags,	16:00 - 17:00 Uhr (14-tägig, bitte Aushang beachten)
<b>Föhren:</b>	sonntags, mittwochs,	10:00 - 10:30 Uhr 16:00 - 17:30 Uhr
<b>Kenn:</b>	Mittwoch, 02.03. und 06.04.	16:00 - 17:30 Uhr
<b>Riol:</b>	Dienstag, 01.03. und 05.04.	17:00 - 18:00 Uhr, im Pfarrhaus
<b>Schweich:</b>	sonntags, freitags,	11:00 - 12:00 Uhr 16:00 - 17:00 Uhr

## AUS UNSERER PFARREIENGEMEINSCHAFT SIND VERSTORBEN:

<b>Bekond</b>	Otto Peter Klein, 87 Jahre
<b>Fell:</b>	Werner Münch, 92 Jahre Helmtrud Seiwert, 80 Jahre Maria Schmitt, 89 Jahre Elke Engel, 63 Jahre Dorothea Gorges, 95 Jahre Theresia Prümm, 59 Jahre Manfred Jakobs, 73 Jahre
<b>Föhren:</b>	Paula Tonner, 91 Jahre
<b>Kenn:</b>	Dieter Müsken, 79 Jahre
<b>Longuich:</b>	Manfred Sonntag, 84 Jahre Gertrud Heinz, 82 Jahre Hans Wilhelm Braun (Kenn), 92 Jahre
<b>Riol:</b>	Juliane Gaspers, 84 Jahre
<b>Schweich:</b>	Manfred Haar, 82 Jahre Dr. Ira Maria Lugenbiel, 36 Jahre Bernhard Mohr, 70 Jahre Wolfgang Holzemer, 77 Jahre Wladimir Wailert, 73 Jahre Ewald Schuster, 86 Jahre Josef Müller, 68 Jahre



*Herr,  
gib ihnen  
die Ewige Ruhe  
und das Ewige Licht  
leuchte ihnen.  
Herr, lass sie  
ruhen in Frieden.  
Amen*

## HAUSKOMMUNION

<b>Kenn</b>	<b>Fr., 04.03. ab 09:30 Uhr / Pastor Huber</b> <b>Di., 05.04. nach Absprache / Frau Funke</b>
<b>Longuich- Kirsch</b>	<b>Sa., 12.03., 10:00 Uhr / Herr Puch</b> <b>Di., 05.04. ab 09:30 Uhr / Pastor Huber</b>
<b>Fell - Fastrau</b>	<b>in der Woche vom: 07.03. - 11.03.2022</b> <b>in der Woche vom: 04.04. - 08.04.2022</b>
<b>Bekond</b>	<b>Mo., 07.03. ab 09:30 Uhr</b> <b>Mo., 04.04. ab 09:30 Uhr</b>
<b>Föhren</b>	<b>Do., 03.03. ab 09:00 Uhr</b> <b>Do., 07.04. ab 09:00 Uhr</b>
<b>Naurath</b>	<b>Do., 03.03. ab 09:30 Uhr</b> <b>Do., 07.04. ab 09:30 Uhr</b>
<b>Riol</b>	<b>in der Woche vom 14.03. - 18.03.2022</b>
<b>Schweich</b>	<b>in der Woche vom 21.03. - 25.03.2022</b>





## TAUFSONNTAGE

## MAI/JUNI

Sonntag	01.05.22	14:30 Uhr	Schweich
Sonntag	08.05.22	14:30 Uhr	Riol
Sonntag	15.05.22	14:30 Uhr	Longuich
Sonntag	22.05.22	14:30 Uhr	Bekond
Sonntag	05.06.22	14:30 Uhr	Schweich
Sonntag	12.06.22	14:30 Uhr	Fell
Sonntag	19.06.22	14:30 Uhr	Kenn
Sonntag	26.06.22	14:30 Uhr	Föhren



Weitere Informationen zum Sakrament der Taufe finden Sie auf unserer Homepage [www.pfarreiengemeinschaft-schweich.de](http://www.pfarreiengemeinschaft-schweich.de)

## ERSTKOMMUNION 2022

### Neues aus der Erstkommunionvorbereitung Bekond/Föhren und Schweich

Unsere Kommunionkinder sind eingeladen zu den Bußgottesdiensten in der Österlichen Bußzeit. Diese finden statt am **Freitag, dem 11. März 2022, um 16:00 Uhr in der Pfarrkirche in Föhren** und um **18:00 Uhr in der Pfarrkirche in Schweich**. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, das Sakrament der Beichte zu empfangen. Eine Anmeldung für diesen Gottesdienst ist nicht notwendig.

Am **Samstag, dem 02.04.2022**, feiern wir um **17:00 Uhr in der Pfarrkirche in Bekond** eine Wort-Gottes-Feier für Familien. Sie wird mitgestaltet von unseren Kommunionkindern.

An den Kartagen, beginnend mit Palmsonntag bis hin zum Osterfest, wird es verschiedene kind- und familiengerechte liturgische Feiern geben.

### Die Erstkommuniongottesdienste sind wie folgt geplant:

**Samstag, den 23.04.2022, um 10:30 Uhr** in der Pfarrkirche in Schweich

**Sonntag, den 24.04.2022, um 10:30 Uhr** in der Pfarrkirche in Schweich

**Sonntag, den 24.04.2022, um 14:00 Uhr** in der Pfarrkirche in Schweich

Für die Erstkommunionkinder, die in diesem Jahr in Föhren zur Erstkommunion geführt werden, wurden zwei Termine vereinbart:

**Samstag, den 30.04.2022, um 10:30 Uhr** in der Pfarrkirche in Föhren

**Sonntag, den 01.05.2022, um 10:30 Uhr** in der Pfarrkirche in Föhren.



„Mit einem Freund an der Seite ist kein Weg zu lang“ - unter diesem Motto

werden wir Erstkommunion feiern. Wir hoffen, durch diese Regelung den Eltern etwas mehr Planungssicherheit zu vermitteln. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Gemeindefereferent Rüdiger Glaub-Engelskirchen im Pfarrbüro in Schweich.

## **Liebe Kommunionkinder in Schweich, Issel, Föhren, Bekond und Naurath**

Auch in diesem Jahr sind wir mit Franz und Clara unterwegs zu den Themen Bewahrung der Schöpfung und Nachhaltigkeit.

Ihr könnt euch schon freuen: Auch nach eurer feierlichen Erstkommunion haben wir tolle Angebote für euch.

Am **14. Mai** findet ein Nachhaltigkeitsnachmittag für Mütter und Töchter (jeden Alters) statt. Ohne großen Aufwand lassen sich viele Pflege- bzw. Schönheitsprodukte selbst herstellen, ganz ohne Mikroplastik, Weichmacher oder andere Zutaten, auf die wir eigentlich auch gut verzichten können. Wir wollen gemeinsam einige Produkte herstellen, ausprobieren und uns in gemütlicher Runde austauschen.

Am **25. Juni** bauen gemeinsam mit dem Nabu drei große Insektenhotels für eure Dörfer.

Am **11. Juni** findet ein Vater-Kind-Tag im Meulenwald statt.

Weitere Infos hierzu im nächsten Pfarrbrief.

Wir freuen uns schon auf euch.

*Gemeindefereferent Rüdiger Glaub-Engelskirchen*

*Pastoralreferentin Susanne Münch-Kutscheid*

## **GEISTLICHE ANGEBOTE**

### **Weltgebetstag 2022 aus England, Wales und Nordirland am Freitag, 04. März 2022**

#### **Zukunftsplan: Hoffnung**

Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärft Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten. Als Christ\*innen jedoch glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang! Der Bibeltext Jeremia 29,14 des Weltgebetstags 2022 ist ganz klar: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden...“

Am **Freitag, den 4. März 2022**, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland. Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft. Aber mit den drei Schicksalen von Lina, Nathalie und Emily kommen auch Themen wie Armut, Einsamkeit und Missbrauch zur Sprache.



Rund um den 4. März 2022 werden allein in Deutschland hundertausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen.

Gemeinsam wollen wir Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in dieser Welt.

**Freitag, 4. März 2022.**

**Wir laden alle in unserer Pfarreiengemeinschaft herzlich zu den Gottesdiensten ein, siehe Gottesdienstordnung.**

**Sollte in Ihrer Pfarrgemeinde kein Gottesdienst sein, freuen sich die Mitschwestern in den Nachbargemeinden auf Ihr Kommen!**

**Herzliche Einladung!**

## **Besinnungswochenende St. Thomas**

Wir hoffen, dass das Besinnungswochenende vom **04. bis 06. März 2022** über das 1. Fastenwochenende in St. Thomas stattfinden kann. Den 19 Teilnehmer\*innen wünschen wir eine gute Zeit in St. Thomas sowie einen gelungenen Start in die Österliche Bußzeit. Leider können keine weiteren Anmeldungen mehr entgegengenommen werden.

**Geistliches Gespräch** mit Diakon Hans-Josef Puch am **Dienstag, 8. März um 18:30 Uhr** im KAB-Raum im Bürger- und Vereinshaus Föhren. Herzliche Einladung!

## **Treffpunkt Bibel“ - Gesprächskreis**

Alle, die Interesse haben sich mit dem Evangelientext des kommenden Sonntags auseinanderzusetzen und auszutauschen, sind herzlich eingeladen am **Donnerstag, 10. März und Mittwoch, 13. April jeweils um 19:30 Uhr** im Saal des Pfarrheims, Kenn.

Leitung: Rita Hesseler, Gemeindeferentin

## **Bibel-Teilen**

Herzliche Einladung zum Bibel-Teilen mit Pfarrer Axel Huber am **Dienstag, 5. April um 20:00 Uhr** im Pfarrheim in Fell.



## **Einladung zum Ewigen Gebet am Freitag, 11. März 2022**

Auch in diesem Jahr ist es wieder nicht möglich, das Ewige Gebet in den Gemeinden unserer Pfarreiengemeinschaft mit den vielfältigen Angeboten durchzuführen.

Doch soll dieser Faden nicht abreißen. Darum wollen wir Sie zu einem verbindenden Gebet einladen. Ein Vorschlag dazu liegt in diesem Pfarrbrief. Jede Beterin, jeder Beter kann sich im Laufe des Tages entscheiden, Teil der Gebetskette zu sein. Wir stellen uns vor, dass jeder für sich betet oder im engeren Kreis der Familie, vielleicht auch in einer kleinen Gemeinschaft im

Rahmen der Möglichkeiten, die vielleicht schon etwas günstiger sein können als zu der Zeit, als der Pfarrbrief gedruckt wurde. Wir geben nichts vor. Das Einlegblatt in diesem Pfarrbrief oder auch im Internet unserer Pfarreiengemeinschaft kann eine Anregung sein.

Sie sind frei, Ihre Zeit zu wählen. Sie entscheiden für sich selbst, ob und wann Sie beten wollen. Wenn Sie unsicher sind und Fragen haben, schreiben Sie eine E-Mail an [hans-josef.puch@t-online.de](mailto:hans-josef.puch@t-online.de) oder rufen Sie an Tel. 06502 95737.

**Öffnungszeiten der Pfarrkirchen:** Bekond 07:30 - 21:00 Uhr, Fell 08:30 - 19:30 Uhr, Föhren 08:00 - 17:00 Uhr, Kenn 06:00 - 19:00 Uhr, Longuich 15:00 - 18:00 Uhr, Naurath 09:00 - 16:00 Uhr, Riol 11:00 - 18:00 Uhr, Schweich 08:00 - 18:00 Uhr.

Für die Seelsorger der Pfarreiengemeinschaft Schweich

*Hans-Josef Puch, Diakon*

**Übrigens: Die Lieder, die in der Empfehlung für das Gebet vorgeschlagen sind, kann man singen oder die Strophen auch beten. Sollten Sie eine andere Form dieses Gebetes vorziehen, dann finden Sie im Andachtteil des Gotteslobs ab Nr. 675.1-676.3 passende Vorschläge.**

## **Meditative Wanderung im Schweigen auf dem Romika Weg am Samstag, 26. März von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

(11,8 km, Gehzeit 4 Std., Treffpunkt Gasthaus Reh, Gusterath/-Tal)

Beim meditativen Wandern nehmen wir achtsam bei jedem Schritt Kontakt zur Erde auf, spüren den Boden unter den Füßen und suchen die Quelle der Lebendigkeit in uns.

Wir genießen mit allen Sinnen die Schönheit der Schöpfung und lassen uns inspirieren von Impulsen aus dem Leben des hl. Franz von Assisi und der hl. Klara. Bitte stellen Sie sich innerlich darauf ein, während der Wanderung viel Zeit mit sich selbst und im **durchgängigen Schweigen** zu verbringen, d.h. nur wenn nötig zu sprechen und auch alle Informationszuflüsse von außen abzustellen (z.B. Smartphone), um so die wohltuende, klärende Wirkung des Rückzugs in die Stille zu spüren.

**Anmeldung bis 21. März** unter Email: [r.hesseler@pfarreiengemeinschaft-schweich.de](mailto:r.hesseler@pfarreiengemeinschaft-schweich.de) oder Telefon. 06502 9356987 und 06502 2327 (Pfarramt Schweich)  
Leitung: Rita Hesseler, Gemeindereferentin und Susanne Münch-Kutscheid, Pastoralreferentin

## **Einladung zum Kreuzweg am Heilbrunnen**

Es gibt eine gute Tradition. Am Palmsonntag lädt die KAB Föhren wieder zum „Kreuzweg am Heilbrunnen“ ein. Zu diesem Gebet sind alle eingeladen, die sich eine Stunde Zeit nehmen wollen, Station für Station unter dem Gedanken: „Es geht! Gerecht“ der Misereor-Fastenaktion den Weg hinauf zur Quelle und zur Kapelle zu gehen.

**Der Kreuzweg beginnt am Palmsonntag, 10. April um 15:00 Uhr**

## **Perspektivwechsel! - auf Spurensuche nach dem Religiösen im Film**

Der 20-jährige Daniel gibt sich nach seiner Haftstrafe, aufgrund einer ihm zufällig gebotenen Gelegenheit, in einem Dorf in Ostpolen als Priester aus und übernimmt dort die Stelle des erkrankten Pfarrers. Auf unkonventionelle Art gelingt es ihm in der Gemeinde positive Veränderungen zu bewirken und die durch ein tragisches Unglück untereinander zerrissenen Dorfbewohner zu befrieden. Niemandem fällt der Schwindel auf, bis Daniel eines Tages die Vergangenheit einholt.

Treffpunkt: am **Mittwoch, 06.04.2022** um **19:30 Uhr** im **Pfarrheim in Fell**.

## **Abendlob in der Karwoche**

In der letzten Woche der österlichen Bußzeit laden wir ein zum „Abendlob in der Karwoche“. An jedem Abend um **20:00 Uhr** beten wir in Anlehnung an das Abendgebet in Taizé mit Texten und Liedern der Gemeinschaft und in Verbindung mit einem Gebet aus dem Gotteslob und einer Meditation.

„Einheit stiften und Brücken bauen“ ist das Thema bei den Treffen in Taizé. Diese Gedanken werden wir in unseren Gebeten aufgreifen.

**Die Gebete beginnen ab Palmsonntag täglich um 20:00 Uhr in der Kapelle in Longuich-Kirsch. Am Gründonnerstag beginnen wir um 21:00 Uhr.**

## **Vespergebet in der Fastenzeit im Altenheim St. Josef Schweich**

Die Kirche Jesu Christi ist zuallererst eine betende Gemeinschaft. So laden wir Sie ganz herzlich ein an jedem Sonntag in der Fastenzeit um **18:00 Uhr** zum Abendlob der Vesper in die Kapelle des Altenheimes St. Josef in Schweich mit uns zu beten in den Psalmen, im Hören des Wortes Gottes und singend und dankend dem Herrn zu lobpreisen und seinen Segen zu empfangen.

**Am 1. Fastensonntag, den 06. März um 18:00 Uhr** sind Sie alle herzlich eingeladen. **(13.03. - 20.03. - 27.03. - 03.04. - 10.04.)**

Des Weiteren haben wir ja einen wunderbaren Kreuzweg zum Heilbrunnen und ich bin angefragt worden, ob es möglich ist in der Fastenzeit den Kreuzweg gemeinsam zu beten an jedem **Freitag um 15:00 Uhr (04.03. - 11.03. - 18.03. - 25.03. - 01.04. - 08.04.)** Ich nehme dieses Angebot gerne an und lade Sie dazu herzlich ein.

*Diakon Herbert Knobloch*

## **Taizé-Gebet**

Informationen zum Gebet finden Sie unter der folgenden Seite:

<http://www.pfarreiengemeinschaft-schweich.de/taize-gebet-42.html>

Außerdem können Sie von dort den Link für die aktuelle Nachrichtenseite des Gebets sowie den Link zum internen Austausch finden.

Frau Dorothee Mecklenburg lädt Sie/Dich ein,

- bei Interesse diese Seite zu besuchen,
- wenn Sie/Du Fragen oder Wünsche haben/hast, den Kontakt mit ihr aufzunehmen,

- zum Taizé-Gebet einmal im Monat, in der Regel am **3. Freitag um 19:00 Uhr** in das Gemeindezentrum (Martinstraße 1, 54338 Schweich) zu kommen.

## FAMILIENGOTTESDIENST

### **Wortgottesdienst für Familien mit Grundschulkindern im Pfarrheim Schweich**

Nach einer langen Unterbrechung durch die Coronapandemie möchte der Kindergottesdienstkreis wieder herzlich einladen zu einem Gottesdienst für Familien mit Grundschulkindern am **Sonntag, 20. März um 10:30 Uhr im Pfarrheim** in Schweich.

Wir feiern diesen Gottesdienst in einem großen Kreis, erzählen und gestalten eine biblische Erzählung, singen und beten miteinander. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

### **Einladung zu Familiengottesdiensten in Kenn**

Aus Kenn kam die Anfrage, ob es möglich ist Gottesdienste für Kinder und Familien zu feiern. Diesem Wunsch möchten wir gerne nachkommen. Wir starten mit einer Wort-Gottes-Feier für Familien an **Aschermittwoch, 02. März 2022 um 17:00 Uhr** in der Pfarrkirche in Kenn. Dazu sind selbstverständlich auch Familien aus den anderen Pfarrgemeinden herzlich eingeladen.

„Familienkirche einmal anders“ - Am **Sonntag, 03. April 2022, um 10:30 Uhr** laden wir Sie herzlich zu einer weiteren Wort-Gottes-Feier in die Pfarrkirche St. Margareta in Kenn ein.

Ich bin gespannt, wer kommt - herzliche Einladung an Groß und Klein, besonders Kindergarten- und Schulkinder sind willkommen. Ich freue mich aber auch über Jugendliche, Mütter und Väter sowie Senioren. Bitte melden Sie sich für beide Gottesdienste in unserem Pfarrbüro in Schweich per Mail oder Telefonat an, damit wir einen Überblick bekommen, wie viele Menschen mitfeiern. Auf ein Kennenlernen freut sich Gemeindeferent Rüdiger Glaub-Engelskirchen.

### **Familiengottesdienstkreis**

Beim letzten Treffen haben wir noch zwei Frauen aus Bekond begrüßen können. Es ist schön, dass das Interesse an Familiengottesdiensten und in unserem Vorbereitungskreis wächst. Vielleicht finden sich ja nach der Erstkommunion noch Katecheten\*innen, denen es wichtig ist, dass der Weg mit Jesus nach der Erstkommunion weitergeht. Sollten Sie Interesse haben, herzliche Einladung zum nächsten Vorbereitungstreffen am **Mittwoch, dem 23. März 2022, um 19:30 Uhr** im Pfarrheim Schweich. Wir freuen uns auf Sie.

## BEKOND ST. CLEMENS

### **Informationen zur Hauskommunion Bekond**

siehe unter Mitteilungen Föhren.

## FELL ST. MARTIN - FASTRAU ST. STEPHANUS

### **Palmzweige**

Wer Palmzweige abgeben kann, melde sich bitte am Anfang der Woche vor Palmsonntag bei Klara Krämer, Tel. 0170-7850668.

### **Abendandacht zu Ehren des Hl. Josef in Kirche**

Am **Samstag, 19. März 2022**, am Namenstag des hl. Josef, findet wieder eine Andacht zu Ehren des Hl. Josef **um 18:00 Uhr** in der Pfarrkirche statt. Die Andacht wird mitgestaltet von der Band „Lerm“.

## FÖHREN ST. BARTHOLOMÄUS - NAURATH ST. ELISABETH

### **KAB - St. Donatus - Föhren (Unter Vorbehalt)**

- Am **Dienstag, 08. März, 18:30 Uhr** - GEISTLICHES GESPRÄCH mit Diakon Hans-Josef Puch im KAB - Raum des Bürger- und Vereinshauses

### **Kath. Kirchbauverein Föhren e.V.**

Im März 2022 findet die Mitgliederversammlung des kath. Kirchbauvereins Föhren e.V. mit Neuwahlen statt. Genauer Zeitpunkt und Ort werden im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Schweich bekannt gegeben.  
Der Vorstand

### **Hauskommunion Föhren/Naurath und Bekond**

Ende Januar hatte ich die Gelegenheit, die Kommunionhelfer\*innen im Bereich der Hauskommunion kennenzulernen. Zwei Männer und drei Frauen teilen sich diesen wichtigen Dienst in unseren Pfarrgemeinden Bekond und Föhren. Wir haben eine Jahresplanung erstellt, wer an welchen Tagen die Kranken in den o.a. Ortschaften besucht. Auch Pastor Dr. Hildesheim und ich, als der neue Gemeindefereferent, werden in diese Jahresplanung einsteigen. Grundsätzlich aber sind wir dankbar, dass es verantwortungsvolle Ehrenamtliche gibt, die diesen wichtigen Dienst ausüben. An dieser Stelle allen ein herzliches Dankeschön! Der Kreis derer, die momentan besucht werden, ist nicht so groß, dass nicht noch ältere oder kranke Pfarrangehörige dazukommen könnten. Nur Mut, wenn die anfängliche Hemmschwelle einmal überwunden ist, dass jemand zur Hauskommunion ins Haus kommt, wird Ihnen diese Form des Gottesdienstes und der Begegnung mit Sicherheit gefallen. Falls Sie Fragen zum Ablauf haben, informieren Sie sich gerne vor Ort bei den Frauen und Männern, die diesen Dienst tun oder rufen Sie mich im Pfarrbüro in Schweich an, Tel.: 06502-9389509. Ich komme Sie auch gerne das erste Mal zum Kennenlernen persönlich besuchen.

*Rüdiger Glaub-Engelskirchen, Gemeindefereferent*

## **Palmspenden**

Um Palmspenden für Palmsonntag wird gebeten. Bitte die Palmzweige in der Pfarrkirche bis **Mittwoch, 6. April** in die dort bereitgestellten Körbe ablegen (keine Büsche). Herzlichen Dank!

## **Osternachtskerzen**

Osternachtskerzen sind ab Palmsonntag in allen Gottesdiensten zum Preis von 1,00 € erhältlich.

## **Weltgebetstag der Frauen 2022**

### **Zukunftsplan: Hoffnung!**

Unter diesem Motto steht der Weltgebetstag 2022. Er wurde für dieses Jahr von Frauen aus England, Wales und Nordirland vorbereitet.

Aufgrund der Corona-Pandemie kann er nicht in gewohnter Weise in Föhren stattfinden.

Deshalb möchten wir alle Frauen verschiedener Konfessionen einladen, am **Freitag, 4. März 2022**, für sich alleine den Weltgebetstag mit Texten und Liedern aus der Gottesdienstordnung zu feiern.

Ab **Sonntag, 27. Februar 2022** liegen diese auf dem Tisch vor der Krypta für Sie bereit, um sie mit nach Hause zu nehmen.

## **Seniorenachmittag**

Bis auf Weiteres findet kein Seniorenachmittag statt, entgegen der im Veranstaltungskalender Föhren veröffentlichten Termine. Sobald die Situation es wieder möglich macht, werden wir Sie liebe Senior- /innen informieren.

## **LONGUICH ST. LAURENTIUS - KIRSCH ST. SEBASTIANUS**

## **Arbeitskreis Offene Kirche, St. Laurentius, Longuich-Kirsch**

Die „Bürgerinitiative Offene Kirche Longuich-Kirsch“ ist zu einem festen Bestandteil im Kirchen- und Gemeindeleben geworden. Unser Angebot wurde bisher gut angenommen. Weil jedoch in der Zeit der Kontaktbeschränkungen durch die Corona-Pandemie wesentlich weniger Gäste in unsere Ortsgemeinde kamen, sind auch unsere Besucherzahlen zurückgegangen. In elf Jahren, von 2011 bis 2021, konnten wir 11.700 Besucher im Rahmen der ‚Offenen Kirche‘ begrüßen.

Die meisten von ihnen kamen aus Neugierde, die immer schon einmal das Innere der Kirche sehen wollten oder aus kultur-historischem Interesse. Es gab aber auch diejenigen, die die Kirche von früher kannten und sich gerne erinnerten und viele, die den Kirchenraum für eine kurze Zeit der Stille oder der Andacht aufsuchten. Auf jeden Fall ist es gelungen, unsere erlebniswerte Kirche in die Aufmerksamkeit unserer Gäste und unserer Gemeinde zu rücken.

Aktuell sind wir 18 an Kirche und Gemeindeleben Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die mit sieben bis acht Einsätzen im Jahr die Öffnungszeiten sicherstellen und für ein Gespräch oder für Fragen zur Verfügung stehen. Für dieses ehrenamtliche, bürgerliche Engagement möchte ich mich ausdrücklich auch im Namen unserer Hauptamtlichen und des Verwaltungsrates der Kirchengemeinde ganz herzlich bedanken.

Alle, die sich für den Arbeitskreis, unsere Kirche oder für einen Einsatz zu den Öffnungszeiten interessieren, sind herzlich willkommen. Je mehr mitmachen, umso zuverlässiger können wir das Angebot Offene Kirche auf Dauer aufrechterhalten.

**Von Ostern bis Ende Oktober ist unsere Pfarrkirche jeweils samstags und sonntags und an Feiertagen von 16:00 bis 18:00 Uhr für alle Besucher verlässlich geöffnet.**

In der Kirche liegt ein kleiner Kirchenführer (Din-A-5) aus und eine zweiseitige Beschreibung der Kirche in deutsch, englisch, französisch und niederländisch für einen geführten Rundgang. Weitere Informationen über die Kirche finden Sie auf der Homepage der Pfarreiengemeinschaft Schweich unter: <https://www.pfarreiengemeinschaft-schweich.de/sankt-laurentius-longuich.html>.

Hier können Sie einen ca. 30-minütigen Film über die Kirche und die Festschrift zum 250-jährigen Bestehens der Barockkirche im August 2021 herunterladen.

Für den Arbeitskreis Offene Kirche

Reinhard Boesten

## SCHWEICH ST. MARTIN - ISSEL ST. GEORG

### Palmzweige

Für die Ausschmückung der Pfarrkirche an Palmsonntag und Ostern benötigen wir wieder **Palmzweige**. Wenn Sie uns Palmzweige zur Verfügung stellen können, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (Tel. 2327) oder legen diese im Turm der Kirche in den bereitgestellten Korb in der Woche vor Palmsonntag.

### Seniorentreff St. Martin

Am **Dienstag, 08.03.22** um **15:00 Uhr**: Kreuzwegandacht im Pfarrheim mit Diakon Wilhelm Kunzen

Am **Dienstag, 15.03.22** um **15:00 Uhr**: Eine Reise: Insel Ischia mit Herrn Günther Litsch

Am **Dienstag, 22.03.22** um **15:00 Uhr**: Der Frühling ist da mit Herrn Diakon Herbert Knobloch

Am **Dienstag, 29.03.22** um **15:00 Uhr**: Geschichten Trier und Umgebung mit Frau Anita Kruppert

Am **Dienstag, 05.04.22** um **15:00 Uhr**: Ein Nachmittag mit Frau Hildegard Jakobs

Am **Dienstag, 12.04.22** um **15:00 Uhr**: Kinder lesen für Senioren mit Frau Petra Pauli und 4 Schülern



## **Weltgebetstag der Frauen am Freitag, 4. März 2022**

Zukunftsplan: Hoffnung!

Unter diesem Motto steht der Weltgebetstag 2022. Er wurde für dieses Jahr von Frauen aus England, Wales und Nordirland vorbereitet.

Wir feiern den Wort-Gottes-Dienst zum Weltgebetstag am **Freitag, 04. März 2022 um 17:00 Uhr** im evangelischen Gemeindezentrum Schweich.

## **PASTORALER RAUM SCHWEICH**

### **„Vorstellung Leitungsteam Pastoraler Raum Schweich“ am Freitag, 01. April um 18:30 Uhr**

Bischof Stephan Ackermann hat zum 1.1.2022 fünfzehn pastorale Räume errichtet, darunter die Räume Schweich und Trier, in denen sich die fünf Pfarreiengemeinschaften des bisherigen Dekanats Schweich-Welschbillig organisieren. Der Pastorale Raum Schweich umfasst die Pfarreiengemeinschaften Mehring, Schweich und Zemmer. Zuvor hatte Bischof Ackermann im Anschluss an die Sondierungsphase, die von Januar bis Juli lief, die Dekanate und Kirchengemeinden zu den anstehenden Veränderungen formell angehört.

Den pastoralen Raum leitet ein dreiköpfiges Leitungsteam, dem jeweils ein Priester als Dekan vorsteht. Die Mitglieder des Leitungsteams für den Pastoralen Raum Schweich sind: als Priester mit dem Titel „Dekan“ der neue Pfarrer der Pfarreiengemeinschaft Mehring, Herr Pfarrer Ralf-Matthias Willmes, die frühere Rendantin der Rendantur Wittlich, Frau Janin Kanitz sowie die frühere Dekanatsreferentin, Frau Pastoralreferentin Susanne Münch-Kutschaid.

Sie werden die Pfarreien zusammen mit den pastoral Mitarbeitenden und Angestellten unterstützen und dafür sorgen, dass die Synodenergebnisse im Sinne einer missionarischen, diakonischen und lokalen Kirchenentwicklung umgesetzt werden. Zudem sollen sie Schwerpunkte im Sinne des Rahmenleitbilds setzen, die Perspektive von Seelsorge, Caritas und anderen Kooperationspartnern zusammenbringen und die Orte von Kirche fördern.

Weitere Informationen zu allen Leitungsteams sind unter [www.bistum-trier.de/pfarreien-einrichtungen/pastorale-raeume/](http://www.bistum-trier.de/pfarreien-einrichtungen/pastorale-raeume/) zu finden.“

### **#Lebenszeichen - 7 Wochen Ostern entgegen**

Das Projekt #Lebenszeichen will zu einem eigenen geistlichen Weg durch die Fastenzeit hin zum Osterfest ermutigen. In der Zeit von Aschermittwoch bis Ostern begleitet Sie wöchentlich eine Impulskarte, die bestärken und ermutigen will sowie Anregungen zur persönlichen Gestaltung dieser besonderen Zeit gibt. Darüber hinaus gibt es verschiedene ergänzende Angebote: Jeweils mittwochs besteht früh am Morgen das digitale Angebot zu einem gemeinsamen Morgenimpuls (Videokonferenz). Die Impulskarten ermutigen, den eigenen Blick zu fokussieren und Eindrücke auch mit der (Smartphone-)Kamera festzuhalten. Eine

digitale Pinnwand bietet die Möglichkeit, die so entstandenen Bilder sowie eigene Gedanken und Erfahrungen mit anderen zu teilen. Das Projekt endet mit der Einladung zu einem gemeinsamen Pilgertag am **Sonntag, 24. April**.

Bei Interesse bitten wir um Anmeldung mit Angabe Ihrer Postadresse bei Pastoralreferentin Judith Schwickerath ([judith.schwickerath@bistum-trier.de](mailto:judith.schwickerath@bistum-trier.de); 0151-11124413). Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldeschluss ist der **22. Februar**. „Lebenszeichen“ ist ein Angebot des Arbeitsfelds Inklusion im Bistum Trier in Kooperation mit [weiterblicken.com](http://weiterblicken.com).

## **Kontaktdaten der polnischen Gemeinde im Visitationsbezirk Trier:**

Kaplan Damian Widera, Tel. 0176 31031895, E-Mail: [damian.widera@gmail.com](mailto:damian.widera@gmail.com)

---

Das Geld für das Pfarrbrief-Abo (**10,50 € für 2021 und 2022**) wird in den Gemeinden Fell, Kenn, Longuich und Riol im **Mai** eingesammelt.

In **Bekond, Föhren, Naurath und Schweich** kann der Betrag entweder in die bereitgestellten Körbchen in der Kirche bzw. in Schweich in den Opferstock im Turm eingeworfen oder im Pfarrbüro beglichen werden.

## **E-Mail-Adresse der Pfarreiengemeinschaft:**

**[pfarramt@pfarreiengemeinschaft-schweich.de](mailto:pfarramt@pfarreiengemeinschaft-schweich.de)**

Auf der Homepage unserer Pfarreiengemeinschaft finden Sie u. a. Fotos, Termine, Predigten und den Pfarrbrief online unter:

**[www.pfarreiengemeinschaft-schweich.de](http://www.pfarreiengemeinschaft-schweich.de)**

## **Impressum - Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Schweich**

**Herausgeber:** Katholisches Pfarramt, Klosterstr. 1b, 54338 Schweich, Tel. 06502/2327; E-Mail: [pfarramt@pfarreiengemeinschaft-schweich.de](mailto:pfarramt@pfarreiengemeinschaft-schweich.de)

**ViSdP:** Pfarrer Dr. Ralph Hildesheim

**Redaktion:** Doris Guckeisen, Marita Klein, Lydia Schömer

Namentlich gekennzeichnete Artikel stehen in der Verantwortung des Verfassers und geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Wir behalten uns vor, die Beiträge ggf. aus redaktionellen Gründen zu kürzen.

**Auflage:** ca. 3.000 Stück

**Druck:** KL Druck Riol, Bahnhofstraße 1, 54340 Riol

**Einzelpreis: 0,70 Euro; Preis für ein Jahr: 7 Euro.**

Wer kein Abo besitzt, wird gebeten den jährlichen Preis von 7 Euro mit vollständiger Anschrift zu überweisen auf das Konto:

Kirchengemeindeverband Schweich, Volksbank Trier,

**IBAN: DE38 5856 0103 0001 9862 62, BIC: GENODE1TVB.**

**Redaktionsschluss** für den nächsten Pfarrbrief:

**Montag, 28. März 2022**

Der nächste Pfarrbrief erscheint vom **09.04. - 13.05.2022**

## WIR SIND FÜR SIE DA

Die Seelsorgerinnen und Seelsorger stehen Ihnen für Gespräche nach persönlicher Vereinbarung zur Verfügung, die Priester können für Beichtgespräche angesprochen werden.

**Pfarrer** Dr. Ralph Hildesheim, Klosterstr. 1a, 54338 Schweich  
Tel: 06502/2327, E-Mail: dr.r.hildesheim@t-online.de

**Kooperator** Pfarrer Axel Huber, Kirchstr. 31, 54341 Fell  
Tel: 06502/9951860, Fax: 06502/20848, E-Mail: pfarrer.axel.huber@t-online.de

**Diakon** Herbert Knobloch, Mobil: 0170-7271050, E-Mail: muh.knobloch@t-online.de

**Diakon** Hans-Josef Puch, Tel: 06502/95737, E-Mail: hans-josef.puch@t-online.de

**Gemeindereferentin** Rita Hesseler, Kirchstr. 31, 54341 Fell,  
Tel: 06502/9356987, E-Mail: r.hesseler@pfarreiengemeinschaft-schweich.de

**Gemeindereferent** Rüdiger Glaub-Engelskirchen, Klosterstr. 1b, 54338 Schweich  
Tel: 06502/9389509 oder 2327, Fax: 06502/994536,  
E-Mail: r.glaub-engelskirchen@pfarreiengemeinschaft-schweich.de

**Zentrales Pfarrbüro Schweich:** Klosterstr. 1b, 54338 Schweich  
Tel: 06502/2327, Fax: 06502/994536,  
E-Mail: pfarramt@pfarreiengemeinschaft-schweich.de

**Öffnungszeiten:** Mo. - Fr. 09:00 - 12:00 Uhr  
Mo., Di., Do. 14:00 - 17:00 Uhr

Pfarrsekretärinnen: Marita Klein, Doris Guckeisen, Lydia Schömer

➡ **Am Rosenmontag ist das Pfarrbüro ganztägig und am Montag, 21.03. von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr wegen Dienstgespräch geschlossen.**

➡ **Die Außenstellen bleiben bis auf Weiteres geschlossen, alle Anrufe werden ans zentrale Pfarrbüro weitergeleitet.**

**Außenstelle Fell:** Kirchstr. 31, 54341 Fell, Tel. 06502/2390  
**Pfarrheim/Jugendraum**  
Pfarrsekretärin: Doris Guckeisen

**Außenstelle Föhren:** Bachstr. 2, 54343 Föhren, Tel: 06502/2368  
**Pfarrheim/Bücherei, 1. Etage**  
Pfarrsekretärin: Lydia Schömer

**Außenstelle Kenn:** Waldstr. 1, 54344 Kenn, Tel: 06502/2455  
**Pfarrheim/Bücherei**  
Pfarrsekretärin: Lydia Schömer

## Herzlichen Dank an die Unternehmen, die unseren Pfarrbrief unterstützen: (Reihenfolge alphabetisch)

**Architekt Ulrich Hower**, KBH-Architektur, Europa-Allee 12, Föhren

**Auto Kordel GmbH**, Gewerbegebiet 18, Kenn

**Bender Kunstschmiede**, Oberstiftstr. 45, Schweich

**Bernhard Pauli Bedachungs-GmbH**, Feldstr. 1b, Schweich

**Bestattungen Kirchen**, An der Ziegelei 10, Hetzerath

**Beerdigungen Kirsten**, Richtstr.4, Schweich

**Elektro Laux**, Peter Schu, Oberstiftstr.4, Schweich

**FSB Fenster und Türen**, Frank Scholer, Auf der Acht 14, Fell

**HSB Handels- u. Servicegesellschaft für Baumaschinen mbH**, Schweicherstr. 51, Schweich-Issel

**KL Druck & Design**, Bahnhofstraße 1, Riol

**Raumgestaltung Ralf Britzius**, Oberstiftsstr.38, Schweich

**Reuland-Apotheke**, Brückenstr. 20, Schweich

**Schreinerei Christian Karrenbauer**, Im Handwerkerhof 12 Gewerbegebiet, Schweich-Issel

**Schreinerei-Bestattungen Josef Schommer**, Isselerstr. 14, Schweich

**Schweicher Fahrradladen**, Brückenstr. 16, Schweich

**Sparkasse Trier**, Theodor-Heuss-Allee 1, Trier

**Vermessungsbüro Ernst Sebastiani**, Bernhard-Becker-Str. 2, Schweich

**Roman Wagner**, Brunnenzentrum, Schweich

**Volksbank Trier eG**, Herzogenbuscher Str. 16-18, Trier

**Wiedemann GmbH**, Tapeten, Farben u. Bodenbeläge, In den Schlimmfuhren 6a, Schweich

**Wüstenrot & Württembergische M. Rohles**, Obere Ruwerer Straße 8, Fell



Liebe Leserin,  
lieber Leser,

John-Louie und Lætzia heißen die beiden Kinder, die unser Aktionsmotiv in diesem Jahr mit einem „Daumen hoch“ zum Hingucker machen. Die beiden hoffen auf eine sichere Zukunft und ein Leben in Würde. Klima- und Umweltschutz sind dafür unerlässlich. Wir laden Sie ein, mit anzupacken – durch Aktionen, Spenden und unsere politische Stimme.

Firmin Spiegel  
MISEREOR-Hauptgeschäftsführer

### Klimafreundlich in ein besseres Leben

Naturkatastrophen infolge der Klimakrise treiben immer mehr Menschen in extreme Armut – auch in Deutschland wird dies greifbarer. MISEREOR ruft in diesem Jahr zu einer größeren Gerechtigkeit auf. Die Industrieländer sind verantwortlich für den Großteil der weltweiten Emissionen und verstärken damit die Klimakrise. Beispiele aus den Philippinen und aus Bangladesch zeigen, wie Klimaanpassung und Engagement gegen den Klimawandel möglich sind – zum Beispiel mit Dachbegrünung in Armenvierteln, Aufklärung zur Mülltrennung und -verwertung sowie klimafreundlicher Verkehrsplanung, politischer Einflussnahme und Änderung notwendiger Rahmenbedingungen. Mehr dazu: [fastenaktion.de](http://fastenaktion.de)

MISEREOR-Spendenkonto: IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10  
[spende@miserereor.de](mailto:spende@miserereor.de)